

**Tagesordnungspunkt:**

Wahl der Schöffen für die Jahre 2024 bis 2028, Fortsetzung der Aufstellung der Vorschlagsliste

**Beratungsfolge:**

Gemeinderat	Beschlussfassung	22.06.2023	<b>öffentlich</b>
-------------	------------------	------------	-------------------

**Anlagen:**

Vorschlagsliste - Fortsetzung Wahl

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Wahl erfolgt mit Stimmzetteln.
2. Alle Bewerber, die die erforderlichen Mehrheiten erhalten, werden auf die Vorschlagsliste übernommen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

## Sachverhalt:

Bereits in der Gemeinderatssitzung vom 25.05.2023 wurden die rechtlichen Voraussetzungen und der vorgegebene Ablauf bei der Wahl der Schöffen dargestellt. Demnach muss die Gemeinde 6 Bewerber auf die Vorschlagsliste übernehmen.

Für die Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste ist gemäß § 36 des Gerichtsverfassungsgesetzes die Zustimmung von **mindestens 2/3 der anwesenden Mitglieder des Gemeinderats oder mindestens jedoch von der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderats (12 Stimmen)** erforderlich. Über die Aufstellung der Vorschlagsliste ist grundsätzlich in öffentlicher Sitzung zu beraten, soweit nicht im Einzelfall vorübergehend eine nichtöffentliche Verhandlung erforderlich ist.

In der Gemeinderatssitzung am 25.05.2023 standen 22 Personen zur Wahl, die sich für das Schöffenamts beworben haben.

Bei der Wahl haben nur Herr Gerhard Andreas Krämer und Frau Anja Bayerke, geb. Knoll die erforderliche Mehrheit von mind. 12 Stimmen erreicht. Auch aufgrund doch einiger fehlender Gemeinderäte war es für die Bewerber sehr schwierig, die erforderlichen Mehrheiten zu erreichen.

Somit wurden bislang lediglich zwei Personen auf die Vorschlagsliste gewählt.

Das Landgericht Ellwangen hat uns daraufhin mitgeteilt, dass Sie darauf bestehen, dass die gesetzlich vorgegebene Anzahl erfüllt sein muss.

Somit wird in heutiger Sitzung die Wahl fortgesetzt, bis mindestens 4 weitere Personen die erforderlichen Mehrheiten erreicht haben.

Jeder Gemeinderat darf jedem Bewerber maximal eine Stimme geben. Es können bis zu 20 Stimmen vergeben werden.

Die 20 übrigen Bewerber sind:

- Schleyer, geb. Helmdach, Martina Rosemarie, geb. 1971
- Rollmann, Bernd, geb. 1965
- Kurc, Annette Simone Esma, geb. 1970
- Ehret, Birgit, geb. 1967
- Pfeiffer, Jörg, geb. 1985
- Karasawidis, Stefan Jakob, geb. 1977
- Schramek, Tobias, geb. 1979
- Schäffer, Wolfgang Stefan, geb. 1962
- Eberhardt, geb. Vogel, Bianca, geb. 1971
- Kasch, geb. Baur, Ursula, geb. 1969
- Brenz, geb. Fedyna, Elisabeth Maria, geb. 1957
- Schaff, Jürgen, geb. 1969
- Niewrzella, Bernhard Josef, geb. 1955
- Schriever, geb. Eßlinger, Helmut Michael, geb. 1964
- Barth, geb. Büttner, Inge, geb. 1963
- Rabausch, geb. Reiß, Annette, geb. 1973
- Ebert, Horst Erwin Wilhelm, geb. 1957
- Keck-Haut, geb. Keck, Karin Isolde, geb. 1970
- Haut, Wilfried Wilhelm, geb. 1954
- Dr. Römer, Hans-Peter, geb. 1965

Aus dem Kreis dieser sind mindestens 4 weitere Personen zu wählen. Es kann aber auch die komplette Liste gewählt werden.

